

Modulbeschreibung:
Bachelor of Arts Politikwissenschaft (Kernfach)
 (Stand: März 2013)

Modul 1: Einführung und methodische Grundlagen				
	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	420 h	14 LP	1./2. Semester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung: Einführung in die Politikwissenschaft (P)	2 SWS/ 21 h	39 h	2 LP
	b) Übung: Wissenschaftliches Arbeiten (P)	2 SWS/ 21 h	39 h	2 LP
	c) Vorlesung: Methoden der empirischen Politikforschung I (P)	2 SWS/ 21 h	69 h	3 LP
	d) Vorlesung: Statistik I (P)	2 SWS/ 21 h	69 h	3 LP
	e) Übung: Statistik I (P)	2 SWS/ 21 h	69 h	3 LP
	Modulprüfung		30 h	1 LP
2.	Lehrformen Vorlesung und Übung			
3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Übung: bis zu 20			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen unterschiedliche Politikbegriffe und vermitteln das jeweils damit in Verbindung stehende Politikverständnis; • sind mit zentralen Gegenstandsbereichen und Fragestellungen der politikwissenschaftlichen Teildisziplinen (Politische Theorie, Politisches System der Bundesrepublik Deutschland, Analyse und Vergleich politischer Systeme, Internationale Beziehungen, Wirtschaft und Gesellschaft) vertraut; • unterscheiden elementare Methoden politik- und sozialwissenschaftlicher Forschung, ordnen ihnen konkrete Aufgabenstellungen zu und beurteilen deren Eignung für die Auseinandersetzung mit aktuellen politischen Fragen; • haben die Regeln und Arbeitsprinzipien politikwissenschaftlichen Arbeitens exemplarisch eingeübt und übertragen diese auf andere politische und soziale Problemstellungen; • erwerben die Befähigung zur rationalen Argumentation und Diskussion sowie zur Präsentation. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Politikbegriffe und elementare wissenschaftstheoretische Fragen • Teilbereiche der Politikwissenschaft • Politikwissenschaftliche Bezüge zu Nachbardisziplinen • Propädeutikum zu Theorie und Praxis politik- und sozialwissenschaftlichen Arbeitens • Exemplarische Auseinandersetzung mit Grundlagen politik- und sozialwissenschaftlicher Methoden • Grundlagen der Statistik 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Politikwissenschaft Kernfach			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			

8.	<p>Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulprüfung</p> <p>Abschließende Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (15 Min.) Arbeitsaufwand: 30 h, LP: 1</p> <p>Die Modulprüfung besteht aus zwei Teilen: die eine Teilprüfung bezieht sich auf die „Einführung in die Politikwissenschaft“ (Gewichtung: ein Drittel) und kann direkt nach der Vorlesung im ersten Semester absolviert werden; die andere Teilprüfung bezieht sich auf „Methoden der empirischen Politikforschung/Statistik“ (Gewichtung: zwei Drittel) und wird in der Regel nach dem zweiten Semester absolviert. Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.</p>
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in b) und e) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen</p>
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 14/112</p>
11.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Mindestens einmal pro Studienjahr</p>
12.	<p>Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Prof. Dr. Thorsten Faas; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Der Beginn des Moduls ist grundsätzlich im 1. Semester vorgesehen, egal ob Studierende ihr Studium im Winter- oder im Sommersemester aufnehmen.</p>

Modul 2: Basismodul „Das politische System der Bundesrepublik Deutschland“				
	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	270 h	9 LP	1./2. Semester	2 Semester
1.	<p>Lehrveranstaltungen</p> <p>a) Vorlesung: Einführung in das politische System der BRD (P)</p> <p>b) Seminar: Das politische System der BRD (P)</p> <p>c) Vorlesung: Thema (WP)</p> <p>Modulprüfung</p>	<p>Kontaktzeit</p> <p>2 SWS/ 21 h</p> <p>2 SWS/ 21 h</p> <p>2 SWS/ 21 h</p>	<p>Selbststudium</p> <p>39 h</p> <p>99 h</p> <p>39 h</p> <p>30 h</p>	<p>Leistungspunkte</p> <p>2 LP</p> <p>4 LP</p> <p>2 LP</p> <p>1 LP</p>
2.	<p>Lehrformen</p> <p>Vorlesung und Seminar</p>			
3.	<p>Gruppengröße</p> <p>Vorlesung: unbegrenzt</p> <p>Seminar: bis zu 30</p>			

4.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die wesentlichen normativen und institutionellen Grundlagen des Grundgesetzes, seines geschichtlichen Entstehungszusammenhangs und seiner Entwicklung, beschreiben und beurteilen Verfahren (z.B. Wahlen) und Akteure des intermediären Systems (Parteien, Verbände, Soziale Bewegungen, Massenmedien) sowie des parlamentarischen Regierungssystems (Verfassungsorgane) unter elementaren verfassungsrechtlichen und demokratietheoretischen sowie organisatorisch-institutionellen und funktionalen Gesichtspunkten; • sind mit Zentralbegriffen und Kategorien der politischen Soziologie (z.B. Ungleichheit, Herrschaft, politische Kultur, sozialer Wandel, Wertewandel etc.) vertraut und kennen klassische Ansätze politisch-soziologischen Denkens; • kennen wichtige Befunde der Hauptarbeitsfelder der politischen Soziologie (Partizipations-, Wahl-, Parteien-, Verbands-, Eliten- und Kommunikationssoziologie) und stellen den Transfer zu Entwicklungen und aktuellen Herausforderungen im politischen und gesellschaftlichen System Deutschlands her.
5.	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfassungsrechtliche, institutionelle und soziale Grundlagen des politischen und gesellschaftlichen Systems Deutschlands • Historische Voraussetzungen, soziale Bedingungen und Folgen des Wandels von Gesellschaft und Demokratie in Deutschland • Vertiefung institutioneller und gesellschaftlicher Fragestellungen in Verbindung mit einem Querschnittsthema (Beispiel: Politikfeldanalyse, Frieden, Gerechtigkeit, Globalisierung, Ökologie, Gender etc.)
6.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>B.A. Politikwissenschaft Kernfach</p>
7.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Keine</p>
8.	<p>Prüfungsformen</p> <p>8.1 Studienleistungen</p> <p>8.2 Modulprüfung</p> <p>Abschließende Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit</p> <p>Arbeitsaufwand: 30 h, LP: 1</p>
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in b) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen</p>
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 9/112</p>
11.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Mindestens einmal pro Studienjahr</p>
12.	<p>Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Prof. Dr. Kai Arzheimer; vorrangig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Innenpolitik und Politische Soziologie</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester aufnehmen, ist die Teilnahme an diesem Modul für die Semester 2 und 3 vorgesehen.</p> <p>In zwei der fünf Basismodule 2, 3, 4, 5, 6 sind im Rahmen der Modulprüfungen wissenschaftliche Hausarbeiten zu schreiben.</p>

Modul 3: Basismodul „Politische Theorie“				
	work load 270 h	Leistungspunkte 9 LP	Studiensemester 1./2. Semester	Dauer 2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung: Einführung in die Politische Theorie (P) b) Seminar: Politische Theorie (P) c) Vorlesung: Thema (WP) Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h	Selbststudium 39 h 99 h 39 h	Leistungspunkte 2 LP 4 LP 2 LP 1 LP
2.	Lehrformen Vorlesung und Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Seminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • ordnen verschiedene politik-theoretische bzw. politik-philosophische Fragestellungen in den Gesamtzusammenhang des Faches ein; • verfügen über Grundkenntnisse der Besonderheiten normativer Fragestellungen (Rechtfertigung politischer Systeme, praktische politische Ethik), erkennen, verstehen und hinterfragen kritisch typische Prämissen, Argumentationsweisen, Schlussfolgerungen, insbes. im Hinblick auf die Rechtfertigung verschiedener politischer Systeme und Herrschaftsverhältnisse; • verorten politisch-philosophische Texte ideengeschichtlich und erkennen ihre Relevanz für aktuelle politische Probleme und Konflikte, betrachten Grundpositionen wichtiger politischer Konflikte in westlichen Demokratien (z. B. Pro und Contra sozialstaatlicher Umverteilung, Universalismus der Menschenrechte vs. Kultureller Partikularismus u. ä.) aus der Perspektive verschiedener normativer politischer Theorien; • kennen die theoretischen Grundlagen moderner Politikwissenschaft und beurteilen Stärken und Schwächen wichtiger ‚Großtheorien‘, erarbeiten sich eigenständig aktuelle politiktheoretische Fragen. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über den Teilbereich Politische Theorie/Ideengeschichte und dessen grundlegende Fragestellungen und Ansätze • Lektüre und Diskussion ausgesuchter Klassikertexte zu den Grundbegriffen des politischen Denkens, zum Menschenbild, zu politischen Ordnungsvorstellungen und ihrer Legitimation (ein Schwerpunkt liegt dabei auf den Ursprüngen neuzeitlicher Freiheits- und Demokratievorstellungen) • Vermittlung von politiktheoretischen Kenntnissen zu aktuellen Themen (z.B. Demokratie- und Totalitarismustheorien, allgemeine Theorien politischer Zusammenhänge, Fragen der politischen Ethik, u. ä.) 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Politikwissenschaft Kernfach			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulprüfung Abschließende Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit Arbeitsaufwand: 30 h, LP: 1			

9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in b) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 9/112
11.	Häufigkeit des Angebots Mindestens einmal pro Studienjahr
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Ruth Zimmerling; vorrangig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Politische Theorie
13.	Sonstige Informationen Für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester aufnehmen, ist die Teilnahme an diesem Modul für die Semester 2 und 3 vorgesehen. In zwei der fünf Basismodule 2, 3, 4, 5, 6 sind im Rahmen der Modulprüfungen wissenschaftliche Hausarbeiten zu schreiben.

Modul 4: Basismodul „Wirtschaft und Gesellschaft“				
	Arbeitsaufwand	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	270 h	9 LP	2./3./4. oder 3./4. Semester	2-3 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung: Einführung in Wirtschaft und Gesellschaft (P)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	b) Seminar: Wirtschaft und Gesellschaft (P)	2 SWS/21 h	99 h	4 LP
	c) Vorlesung: Thema (WP)	2 SWS/21 h	39 h	2 LP
	Modulprüfung		30 h	1 LP
2.	Lehrformen Vorlesung und Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Seminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen grundlegende Funktionsmechanismen wirtschaftlicher, insbes. marktwirtschaftlicher Systeme; • kennen zentrale ordnungspolitische Unterscheidungsmerkmale und sind informiert über die wesentlichen Besonderheiten sozialer Marktwirtschaft; • haben Grundkenntnisse über die Möglichkeiten und Grenzen der politischen Steuerung verschiedener Typen von Wirtschaftssystemen und über ihre politischen Voraussetzungen und sozialen Konsequenzen; • erkennen, verstehen und reflektieren kritisch typische Argumentationsmuster, Prämissen und Schlussfolgerungen, insbes. im Hinblick auf die Rechtfertigung verschiedener ökonomischer Systeme und Produktionsverhältnisse; • kennen sozioökonomische Zusammenhänge und analysieren aktuelle wirtschaftspolitische Fragestellungen eigenständig. 			

5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Zusammenhänge zwischen Politik und Ökonomie • Elementare Fragen der Wirtschaftstheorie und der Wirtschaftspolitik; Begriff und Funktionsmechanismen sozialer Marktwirtschaft • Zentrale klassische Ansätze der politischen Ökonomie; aktuelle sozioökonomische Probleme, insbes. zu Fragen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen (Globalisierung, Nord-Süd-Beziehungen u. ä.)
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Politikwissenschaft Kernfach
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulprüfung Abschließende Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit Arbeitsaufwand: 30 h, LP: 1
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in b) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 9/112
11.	Häufigkeit des Angebots Mindestens einmal pro Studienjahr
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Claudia Landwehr.; vorrangig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Politik und Wirtschaft
13.	Sonstige Informationen Für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester aufnehmen, ist die Teilnahme an diesem Modul für die Semester 2 und 3 vorgesehen. In zwei der fünf Basismodule 2, 3, 4, 5, 6 sind im Rahmen der Modulprüfungen wissenschaftliche Hausarbeiten zu schreiben.

Modul 5: Basismodul „Analyse und Vergleich politischer Systeme“				
	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	270 h	9 LP	2./3. Semester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung: Einführung in die Analyse und den Vergleich politischer Systeme (P)	2 SWS/ 21 h	39 h	2 LP
	b) Seminar: Analyse und Vergleich politischer Systeme (P)	2 SWS/ 21 h	99 h	4 LP
	c) Vorlesung: Thema (WP)	2 SWS/ 21 h	39 h	2 LP
	Modulprüfung		30 h	1 LP
2.	Lehrformen Vorlesung und Seminar			

3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Seminar: bis zu 30
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die wichtigsten Gegenstände, Theorien und Methoden der vergleichenden Politikwissenschaft; • erfassen sowohl mit Blick auf Strukturen und Institutionen (Polity) als auch Akteure (Politics) und Politikfelder (Policy) unterschiedliche Demokratietypen systematisch und machen Aussagen zu institutionellen Rahmenbedingungen sowie zur Ausgestaltung politischer Prozesse im Kontext des jeweiligen Politikfeldes; • kennen die mit dem europäischen Regieren verbundenen institutionellen, politischen und politikfeldspezifischen Grundfragestellungen.
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vergleichende Analyse von Demokratietypen und Regierungssystemen entlang der klassischen Dimensionen Polity (Institutionen und Normen), Politics (Akteure und Prozesse) und Policy (Problemlösungen in Politikfeldern) • Theoretische, methodische und historische Grundlagen der vergleichenden Politikwissenschaft einschließlich des Regierens in der Europäischen Union
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Politikwissenschaft Kernfach
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulprüfung Abschließende Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit Arbeitsaufwand: 30 h, LP: 1
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in b) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 9/112
11.	Häufigkeit des Angebots Mindestens einmal pro Studienjahr
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Edeltraud Roller; vorrangig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Vergleichende Politikwissenschaft
13.	Sonstige Informationen Für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester aufnehmen, ist die Teilnahme an diesem Modul für die Semester 1 und 2 vorgesehen. In zwei der fünf Basismodule 2, 3, 4, 5, 6 sind im Rahmen der Modulprüfungen wissenschaftliche Hausarbeiten zu schreiben.

Modul 6: Basismodul „Internationale Beziehungen“				
	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	270 h	9 LP	2./3. Semester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Vorlesung: Einführung in die Internationalen Beziehungen (P) b) Seminar: Internationale Beziehungen (P) c) Vorlesung: Thema (WP) Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 39 h 99 h 39 h 30 h	Leistungspunkte 2 LP 4 LP 2 LP 1 LP
2.	Lehrformen Vorlesung und Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Seminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> kennen die wichtigsten Weltbilder internationaler Politik und können sie ideengeschichtlich zuordnen; identifizieren zentrale außen- und sicherheitspolitische Grundprobleme, benennen differenzierend verschiedene Konfliktsachen systematisch; machen grundlegende Aussagen zu den daraus entstehenden ordnungspolitischen Herausforderungen für die internationale Politik/Außenpolitik unter Berücksichtigung von Deutschlands Rolle in einer entgrenzten Welt. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> Weltbilder und Weltordnung, theoretische und ideengeschichtliche Entwicklungslinien Außenpolitische und sicherheitspolitische Grundprobleme, historische Entwicklungslinien; Dimensionen der Globalisierung und des internationalen Regierens 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Politikwissenschaft Kernfach			
7.	Teilnahmevoraussetzungen Keine			
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulprüfung Abschließende Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit Arbeitsaufwand: 30 h, LP: 1			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in b) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 9/112			
11.	Häufigkeit des Angebots Mindestens einmal pro Studienjahr			

12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Arne Niemann, vorrangig Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs Internationale Politik
13.	Sonstige Informationen Für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester aufnehmen, ist die Teilnahme an diesem Modul für die Semester 1 und 2 vorgesehen. In zwei der fünf Basismodule 2, 3, 4, 5, 6 sind im Rahmen der Modulprüfungen wissenschaftliche Hausarbeiten zu schreiben.

Modul 7: Aufbaumodul I „Berufsfeldorientierte Qualifikationen und fortgeschrittene Methoden“				
	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	480 h	16 LP	3./4./5. oder 3./4. oder 4./5. Semester	2-3 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Vorlesung: Statistik II (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	b) Vorlesung: Methoden der empirischen Politikforschung II (P)	2 SWS/21 h	69 h	3 LP
	c) Übung: Berufsfeldqualifikation I: Statistik (P)	2 SWS/21 h	69 h	3LP
	d) Übung: Berufsfeldqualifikation II (WP)	2 SWS/21 h	69 h	3LP
	e) Seminar: Fachspezifische Anwendung von Forschungsmethoden (WP)	2 SWS/21 h	69 h	3LP
	Modulprüfung		30 h	1 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Übung und Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Übung: bis zu 30 Seminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über fortgeschrittene Kenntnisse und Fähigkeiten in den Methoden der empirischen Politikforschung und Statistik; • sind vertraut mit der Anwendung und dem Einsatz gängiger Datenverarbeitungsprogramme; • besitzen die Fähigkeit, Methoden zur Problemlösung einzusetzen und politikwissenschaftliche Erkenntnisse für die Praxis anwendbar zu machen; • können empirische Forschungsergebnisse kompetent lesen und verstehen („methodische Alphabetisierung“); • erkennen die Theoriegebundenheit sozialwissenschaftlicher Forschung; • stellen Verknüpfungen von Politikwissenschaft und Praxis her und kennen wichtige politikwissenschaftliche Berufsfelder. 			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Methoden der empirischen Politikforschung und der Statistik (z.B. multivariate Analyseverfahren, Inhaltsanalyse) • Einübung dieser fortgeschrittenen Methoden der empirischen Politikforschung und fortgeschrittenen statistischen Verfahren • Anwendung von Datenverarbeitungsprogrammen (z.B. STATA, SPSS) • Praxisbezüge zu relevanten politikwissenschaftlichen Berufsfeldern (z. B. Politikberatung, Markt- und Meinungsforschung, internationale Organisationen) 			
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Politikwissenschaft Kernfach			

7.	Teilnahmevoraussetzungen Das Grundlagenmodul (Modul 1) muss absolviert sein.
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulprüfung Abschließende Klausur (90 min), mündliche Prüfung (15 min) oder Hausarbeit Arbeitsaufwand: 30 h, LP: 1
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in c), d) und e) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 16/112
11.	Häufigkeit des Angebots Mindestens einmal pro Studienjahr
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Prof. Dr. Thorsten Faas; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts
13.	Sonstige Informationen Für Studierende, die ihr Studium im Sommersemester aufnehmen, ist die Teilnahme an diesem Modul für die Semester 3 und 4 vorgesehen.

Modul 8: Aufbaumodul II „Politikwissenschaftliche Vertiefung 1“				
	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	330 h	11 LP	4./5. Semester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen a) Seminar: Thema (WP) b) Vorlesung: Thema (WP) c) Seminar: Thema (WP) Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h 2 SWS/ 21 h	Selbststudium 69 h 39 h 69 h 90 h	Leistungspunkte 3 LP 2 LP 3 LP 3 LP
2.	Lehrformen Vorlesung und Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Seminar: bis zu 30			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren theoretisch fundiert politische Probleme; • erarbeiten eigenständig politikwissenschaftlich relevante Fragestellungen und Lösungsmöglichkeiten in schriftlicher und mündlicher Form; • haben die Befähigung zur selbstständigen Analyse von komplexen politikwissenschaftlichen Problemstellungen; • wenden qualitative und quantitative Methoden der Politikwissenschaft an; • verfügen über vertiefende Kenntnisse in einem politikwissenschaftlichen Schwerpunktbereich. 			

5.	Inhalte Schwerpunktsetzung in mindestens einem der folgenden Bereiche: <ul style="list-style-type: none"> • Politisches System der BRD • Analyse und Vergleich politischer Systeme • Internationale Beziehungen • Politische Theorie • Wirtschaft und Gesellschaft
6.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Politikwissenschaft Kernfach
7.	Teilnahmevoraussetzungen Das Grundlagenmodul (Modul 1) muss absolviert sein.
8.	Prüfungsformen 8.1 Studienleistungen 8.2 Modulprüfung Hausarbeit Arbeitsaufwand: 90 h, LP: 3
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in a) und c) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 11/112
11.	Häufigkeit des Angebots Mindestens einmal pro Studienjahr
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende N.N.; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts
13.	Sonstige Informationen Die insgesamt vier Seminare aus den Aufbaumodulen II und III müssen sich auf mindestens zwei Schwerpunktbereiche beziehen. Mit den Modulprüfungen in den Aufbaumodulen II und III müssen zwei verschiedene Schwerpunktbereiche abgedeckt werden.

Modul 9: Aufbaumodul III „Politikwissenschaftliche Vertiefung 2“				
	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
	330 h	11 LP	4./5. Semester	2 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Seminar: Thema (WP)	2 SWS/ 21 h	69 h	3 LP
	b) Vorlesung: Thema (WP)	2 SWS/ 21 h	39 h	2 LP
	c) Seminar: Thema (WP)	2 SWS/ 21 h	69 h	3 LP
	Modulprüfung		90 h	3 LP
2.	Lehrformen Vorlesung und Seminar			
3.	Gruppengröße Vorlesung: unbegrenzt Seminar: bis zu 30			

4.	<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • reflektieren theoretisch fundiert politische Probleme; • erarbeiten eigenständig politikwissenschaftlich relevante Fragestellungen und Lösungsmöglichkeiten in schriftlicher und mündlicher Form; • haben die Befähigung zur selbstständigen Analyse von komplexen politikwissenschaftlichen Problemstellungen; • wenden qualitative und quantitative Methoden der Politikwissenschaft an; • verfügen über vertiefende Kenntnisse in einem politikwissenschaftlichen Schwerpunktbereich.
5.	<p>Inhalte</p> <p>Schwerpunktsetzung in mindestens einem der folgenden Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Politisches System der BRD • Analyse und Vergleich politischer Systeme • Internationale Beziehungen • Politische Theorie • Wirtschaft und Gesellschaft
6.	<p>Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>B.A. Politikwissenschaft Kernfach</p>
7.	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Das Grundlagenmodul (Modul 1) muss absolviert sein.</p>
8.	<p>Prüfungsformen</p> <p>8.1 Studienleistungen</p> <p>8.2 Modulprüfung</p> <p>Hausarbeit</p> <p>Arbeitsaufwand: 90 h, LP: 3</p>
9.	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme (Kurzreferat oder schriftliche Zusammenfassung oder vergleichbare Leistung in a) und c) sowie erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen</p>
10.	<p>Stellenwert der Note in der Endnote</p> <p>Entsprechend den Leistungspunkten des Moduls: 11/112</p>
11.	<p>Häufigkeit des Angebots</p> <p>Mindestens einmal pro Studienjahr</p>
12.	<p>Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende</p> <p>N.N.; Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts</p>
13.	<p>Sonstige Informationen</p> <p>Die insgesamt vier Seminare aus den Aufbaumodulen II und III müssen sich auf mindestens zwei Schwerpunktbereiche beziehen. Mit den Modulprüfungen in den Aufbaumodulen II und III müssen zwei verschiedene Schwerpunktbereiche abgedeckt werden.</p>

Legende:

h	=	Stunden
LP	=	Leistungspunkte
P	=	Pflichtlehrveranstaltung
S	=	Seminar
SWS	=	Semesterwochenstunden
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung
WP	=	Wahlpflichtlehrveranstaltung